Ausbau Weinstraße L512 OD Diedesfeld

Die Weinstraße im Ortsteil Diedesfeld soll über eine Länge von rund 800m voll ausgebaut werden.

Die Bauausführung erstreckt sich nach derzeitigem Stand von September 2021 bis Ende 2023.

Ausbau Weinstraße L512 OD Diedesfeld
Lageplan

Ausbau Weinstraße L512 OD Diedesfeld
Mehrkosten aufgrund Planungsänderungen und -ergänzungen

Im Zuge der Entwurfsplanung der Weinstraße im Ortsteil Diedesfeld sind die nachfolgend dargestellten Änderungen bzw. Ergänzungen in die Planung mit aufgenommen worden.

- Zusätzlicher Parkplatz für 24 Fahrzeuge in der Ritterbergstraße
- Verbreiterung Verbindungsweg zur Carl-Friedrich-Gies-Straße
- Anpassung Einmündung Kirchwiesenstraße
- Verwendung von Natursteinpflaster im historischen Ortskern
- Ausbau Platz vor der Festhalle und Ausbau Kreuzstraße bis über die Lauterstraße
- Ausbau des Parkplatzes bei Anwesen 551

Zusätzlicher Parkplatz für 24 Fahrzeuge in der Ritterbergstraße

Zusätzlicher Parkplatz für 24 Fahrzeuge in der Ritterbergstraße

In der Ritterbergstraße wurde ein Parkplatz für 24 Fahrzeuge geplant.

Der Parkplatz war bei Auftragsvergabe an das planende Ingenieurbüro nicht Bestandteil der Kostenschätzung.

Verbreiterung Verbindungsweg zur Carl-Friedrich-Gies-Straße

NEUSTADT
AN DER WEINSTRASSE

Verbreiterung Verbindungsweg zur Carl-Friedrich-Gies-Straße

NEUSTADT
AN DER WEINSTRASSE

Der Verbindungsweg von der Weinstraße zur Carl-Friedrich-Gies-Straße konnte durch den Erwerb des Flurstücks 435/14 verbreitert werden. Der schmale Weg wird durch den Erwerb um 60cm auf eine Breite von rund 2,10m verbreitert.

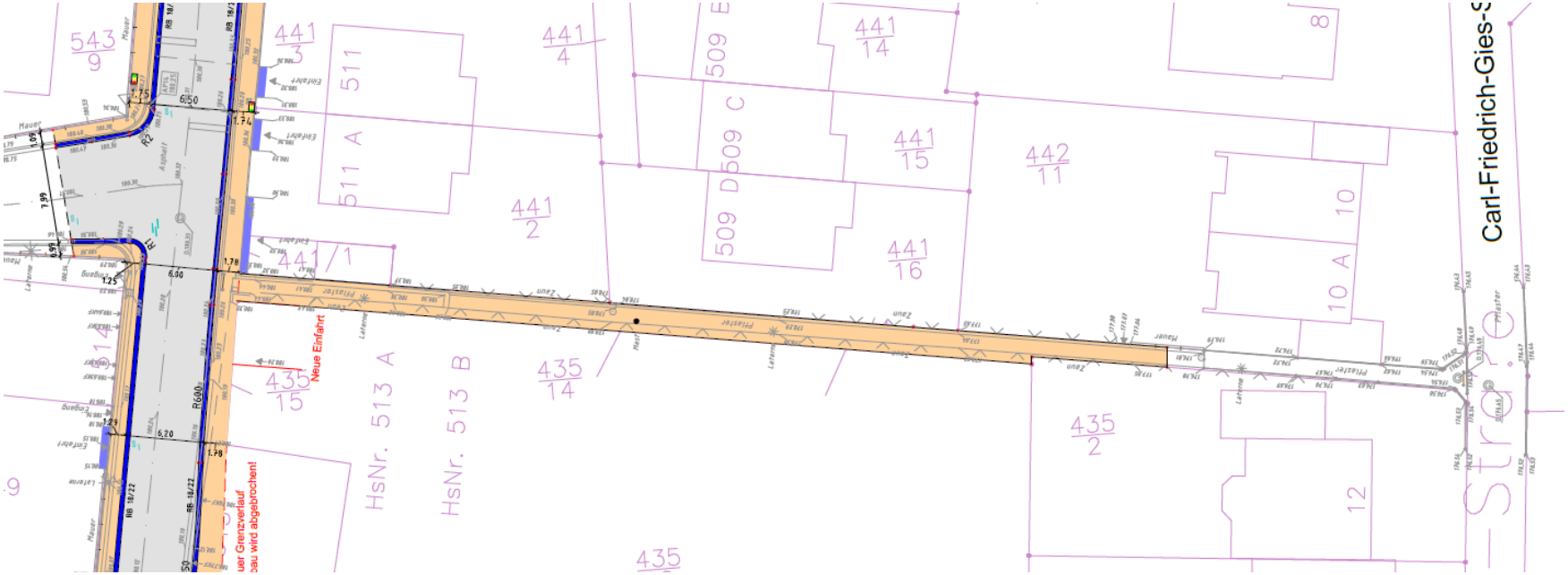
Hierdurch wird das Grundmaß für Verkehrsräume des Fußgängerverkehrs gewährleistet. So kann z.B. das aneinander Vorbeifahren zweier Kinderwagen ohne Probleme stattfinden.

Zwar kann nicht der gesamte Verbindungsweg verbreitert werden, jedoch ist durch die Verbreiterung über 2/3 des Wegs bereits eine erhebliche Verbesserung erreicht.

Der Verbindungsweg war nicht Bestandteil der ursprünglichen Kostenschätzung.

Verbindungsweg
zur Carl-Friedrich-Gies-Straße

NEUSTADT
AN DER WEINSTRASSE



Anpassung Einmündung Kirchwiesenstraße

Anpassung Einmündung Kirchwiesenstraße

Die Auffahrt von der Kirchwiesenstraße ist im Bestand durch das hervorstehende Anwesen 519 sehr unübersichtlich.

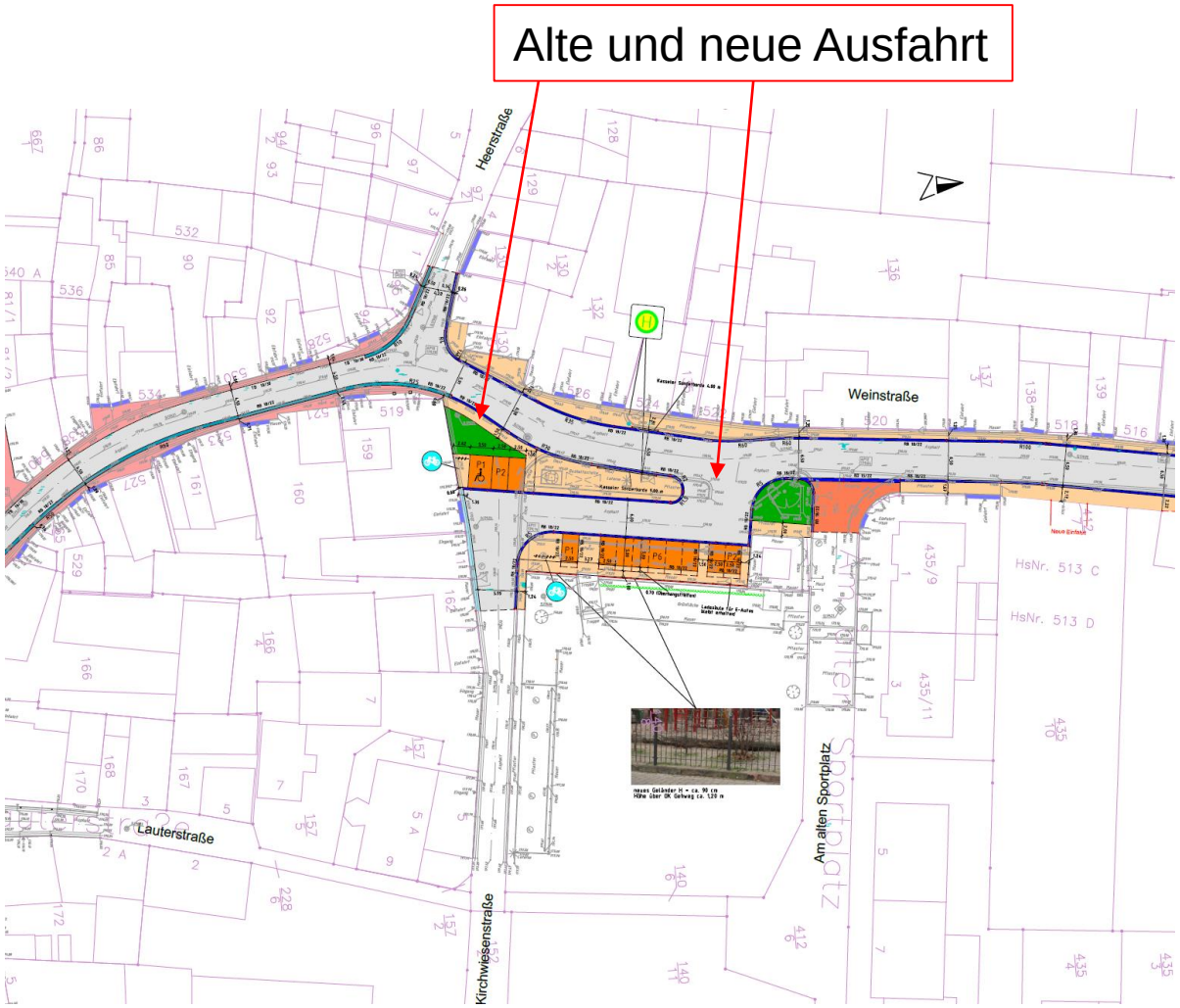
Aufgrund der Anpassung der Einmündung der Kirchwiesenstraße auf die Weinstraße wird diese Gefahrenstelle aufgelöst.

Der Eingriff in die Kirchwiesenstraße war nicht Bestandteil der ursprünglichen Kostenschätzung.

Anpassung Einmündung Kirchwiesenstraße
Darstellung Bestand

Schlechte Sichtverhältnisse, durch hervorstehende Gebäudeecke

Anpassung Einmündung Kirchwiesenstraße Neuplanung



Verwendung von Natursteinpflaster im historischen Ortskern

Verwendung von Natursteinpflaster im historischen Ortskern

Im Zuge der Planung wurde festgelegt, dass im historischen Ortskern Natursteinpflaster verwendet werden soll.

Die Bereiche sind im Ausschnitt durch eine rosa Flächenfüllung verdeutlicht.

Weiterhin wurde der Platz vor der Festhalle mit in die Planung aufgenommen und die Kreuzstraße bis über die Lauterstraße einbezogen, um Fußgängern, die aus der Lauterstraße kommen, eine Aufstellfläche zu geben.

Die Kosten für Naturstein, sowie die zusätzlich erforderlichen Flächen vor der Festhalle und der Kreuzstraße waren nicht Bestandteil der ursprünglichen Kostenschätzung.

Verwendung von Natursteinpflaster im historischen Ortskern

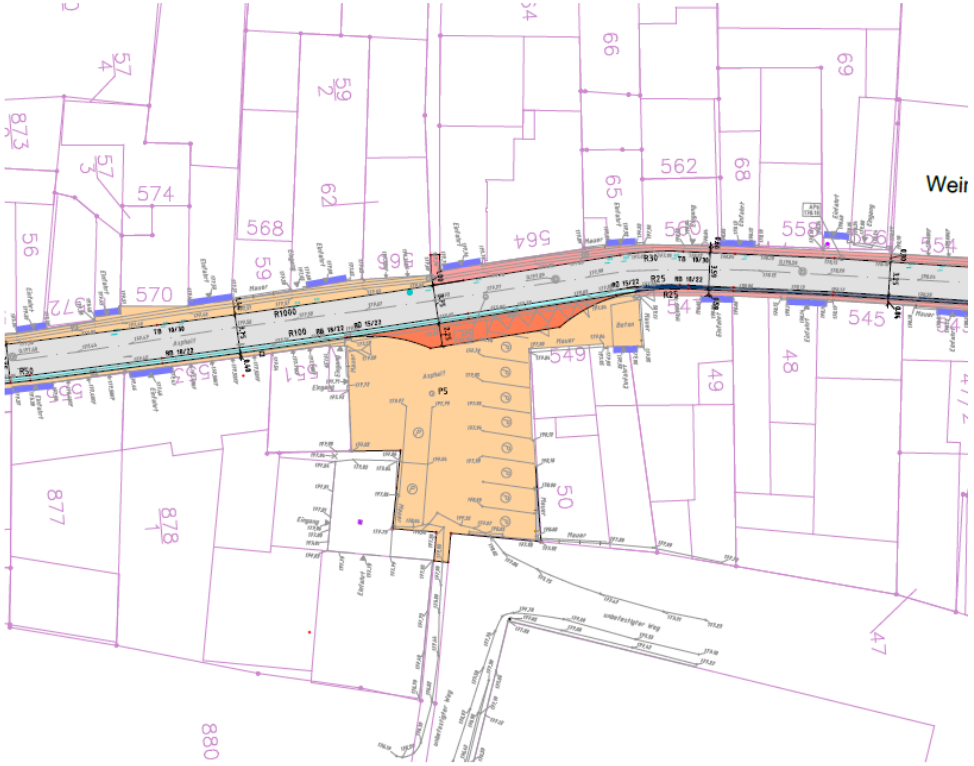
NEUSTADT
AN DER WEINSTRASSE

Ausbau des Parkplatzes bei Anwesen 551

Ausbau des Parkplatzes bei Anwesen 551

Der dargestellte Parkplatz bei Anwesen 551 wird im Zuge der Maßnahme mit ausgebaut.

Dieser war nicht Bestandteil der ursprünglichen Kostenschätzung.



Abschließende Feststellung der Kostensteigerung

Aufgrund der vorausgenannten Änderungen und Ergänzungen,

- höherwertigeres und dauerhaftes Natursteinpflaster
- nötige Ausweitung der Baubereiche vor der Festhalle und der Kirchwiesenstraße
- Aus- und Neubau Parkplätze und Verbindungsweg

ergibt sich eine Kostensteigerung der Baukosten und des Ingenieurhonorar von rd. 1.66 Mio €.